

Anlage

Bürgerversammlung des 25. Stadtbezirkes am 20. 11. 2018

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Neubefassung Antrag Nr. 14-20 / E 01836 | E-Busse statt Tram-Westtang.

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

siehe Anlage

(Dieses Formblatt lässt leider nur eine begrenzte Anzahl von Zeichen zu und gehört dringend überarbeitet!)

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

☐ ohne Gegenstimme angenommen

☐ ohne Gegenstimme abgelehnt

☒ mit Mehrheit angenommen

☐ mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten

Bürgerversammlung des 25. Stadtbezirkes am 20.11.2018

Anlage zum Antrag

Betreff: Neubefassung Antrag Nr. 14-20 / E 01836
Tram-Westtangente Stoppen - stattdessen Einsatz von Elektrobussen

Antrag / Begründung

Hiermit wird die Neubefassung meines mit Stimmenmehrheit angenommenen Antrags vom 21.11.2017 beantragt, da in der Beschlussfassung des Stadtrates vom 21.03.2018, welche die Ablehnung meines Antrags beinhaltet, keine detaillierten Stellungnahmen zu den von mir angeführten Punkten erfolgt ist.

Die Vorteile des Einsatzes von batteriebetriebenen E-Bussen, statt der Errichtung einer Tram-Westtangente, wurde in meinem Antrag von 21.11.2018 wie folgt begründet:

1. Kostenersparnis (Fahrzeuge u. Trassen) - eine Vergleichsrechnung fehlt bisher
2. bessere Flexibilität beim Fahrzeugeinsatz durch Anpassung der Anzahl und Größe der Busse an das jeweilige Personenaufkommen
3. schnelle Realisierung möglich (E-Busse sind bereits verfügbar, Ladeeinrichtungen wären am Ratzingerplatz einfach realisierbar) Hinweis: sofortige Luftverbesserung!
4. E-Busse dürften in der Gesamtbetrachtung eine bessere Energiebilanz aufweisen
5. aufwändige Baumaßnahmen entfallen; keine baubedingten Verkehrsbehinderungen
6. keine Einschränkung des Individualverkehrs durch den Wegfall von Fahrspuren
7. kein Schienenersatzverkehr nötig (beim Ausfall der Tram-Trasse erforderlich); ein solcher wäre nach Wegfall von Fahrspuren kaum vernünftig realisierbar
8. Unfälle mit einer Tram, die häufig sehr folgeschwer sind, würden im Gegensatz zu E-Bussen zum Totalausfall der Strecke führen.

Die mir mit Datum 12.04.2018 als Abdruck des Stadtratsbeschlusses zugesandte 103 doppelt bedruckter Seiten starke Loseblattsammlung gibt auch nach intensivem Studium in bezug auf die von mir dargestellten Vorteile des Einsatzes von E-Bussen, keinen Aufschluss darüber, warum diese Punkte bei der Entscheidung für die Westtangente keine Rolle spielten.

Ich bitte Sie daher um Zustimmung zu meinem Antrag auf Neubefassung.